

Das CJD bietet jährlich 150.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 8.000 Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.



Leitbild

Präambel

Das CJD Salzgitter Hallendorfer Werkstätten ist eine Werkstatt für behinderte Menschen mit Wohngemeinschaften.

Wir verstehen jeden Menschen als einmaliges und ganzheitliches Geschöpf Gottes. Die Anerkennung der Würde und die wertschätzende Annahme jedes Einzelnen ist für uns Grundlage und Voraussetzung unseres Handelns: *„Darum nehmt einander an, wie Christus uns angenommen hat, zur Ehre Gottes.“ (Röm. 15,7).*

Die Einmaligkeit **des** Menschen und die Verschiedenartigkeit **der** Menschen werden für uns innerhalb der Arbeit mit behinderten Menschen in besonderer Weise erfahrbar. Leben und Arbeiten in der Gemeinschaft des CJD Salzgitter soll es sowohl den behinderten Menschen als auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ermöglichen, zur Entfaltung ihrer Persönlichkeit und ihrer Begabungen und Fähigkeiten zu kommen. Zu dieser Entwicklung will unsere Gemeinschaft jedem Einzelnen angemessene Möglichkeiten bieten.

Gesetzlicher Auftrag

Der gesetzliche Auftrag nach dem Sozialgesetzbuch verpflichtet die Werkstätten für behinderte Menschen nach den §§ 136, 40 und 41 SGB IX, durch das Angebot eines Eingangsverfahrens, eines Berufsbildungsbereiches und von Arbeitsbereichen sowie Arbeitsplätzen für Schwerstmehrfachbehinderte. Hier erfahren die behinderten Menschen ihre Arbeitsfähigkeit und tragen wirkungsvoll zu einem eigenen Einkommen bei und haben somit Teil am gesellschaftlichen Leben.

Aufgaben und Ziele

Im Einzelnen soll die WfbM:

- den behinderten Menschen, die wegen der Art und Schwere ihrer Behinderung nicht, noch nicht oder nicht mehr auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt tätig sein können, geeignete Arbeit anbieten.
- es den behinderten Menschen ermöglichen, Leistungsfähigkeit zu entwickeln, zu erhöhen oder wiederzugewinnen.
- über ein möglichst breites Angebot an Arbeitsmöglichkeiten in unterschiedlichen Gewerken verfügen.
- es den behinderten Menschen ermöglichen, ein angemessenes Arbeitsentgelt zu erreichen und einen eigenen Anteil für die soziale Alterssicherung zu schaffen
- lebenspraktische Fertigkeiten der behinderten Menschen fördern und durch gezielte Anforderungen vertiefen und festigen.
- einen Beitrag dazu leisten, einer gesellschaftlichen Isolation von behinderten Menschen entgegenzuwirken.

Daneben sind Kommunikation und Kultur wichtige und unverzichtbare Bestandteile gesellschaftlichen Lebens. Deshalb ist es auch Aufgabe des CJD Salzgitter, einen über die Arbeit hinausgehenden Lebensraum zu gestalten.

Vor dem Hintergrund der die pädagogische Arbeit im ganzen CJD prägenden vier Kernkompetenzen (Sport- und Gesundheitspädagogik, musische Bildung, politische Bildung, Religionspädagogik) bietet das CJD Salzgitter dazu in der Werkstatt und in den Wohngemeinschaften ein weit reichendes Angebot von Arbeitsbegleitenden Maßnahmen wie Sport, Laienspiel, Tanz- und Singgruppen sowie Tagesausflüge und Urlaubsfahrten in betreuten Gruppen an. Sowohl im Arbeits- als auch im Wohnbereich findet pädagogische und psychologische Betreuung statt. Grundsätzlich leisten wir nur Hilfe und Unterstützung, wenn darüber mit den Menschen, die sich unserer Hilfe anvertrauen, gegenseitiges Einvernehmen besteht. Bei allen Hilfen orientieren wir uns an den Hilfebedarfen und Wünschen der bei uns arbeitenden und lebenden Menschen. Unsere Hilfeangebote beziehen das Umfeld der behinderten Menschen ein und unterstützen sie dabei, ein sinnvolles Leben zu führen.

Als eigenständiger Lebensbereich **und** am Markt tätiges Produktions- und Dienstleistungsunternehmen soll die Werkstatt Selbständigkeit, Eigenverantwortung und Leistungsfähigkeit der behinderten Menschen erkennen, ernst nehmen und stärken. Unser Ziel ist es, die behinderten Menschen zu fördern **und** zu fordern, um dadurch einen Beitrag für ihre gesellschaftliche Integration zu leisten.

Umsetzung der Aufgaben und Ziele

Die praktische Umsetzung unserer Aufgaben und Ziele erfolgt durch kooperative Zusammenarbeit und Koordination aller Bereiche unserer Werkstatt und Wohngemeinschaften. Durch die Berücksichtigung grundlegender sowie aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse, umfassender Berufserfahrung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und deren Teilnahme an Fortbildungen sowie der Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements sichern wir den für unsere Aufgabenstellung notwendigen, fachlichen Standard. Dadurch sind wir gegenüber den mit uns zusammenarbeitenden Institutionen, unseren Kunden und dem sozialen Umfeld der behinderten Menschen ein kompetenter, verlässlicher und verantwortungsvoller Partner.

Das CJD Salzgitter beteiligt seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den ihr jeweiliges Arbeitsfeld betreffenden Zielbestimmungen und Entscheidungen. Durch eine klare Aufgabenbeschreibung und Delegation von Kompetenzen und Verantwortung wird eigenverantwortliches Handeln umgesetzt. Dieser Prozeß wird von der Leitung begleitet und gefördert.

Jeder Mensch benötigt zu einer gelungenen Entwicklung seiner Lebensperspektive eine liebevolle und förderliche Umwelt, damit sich seine in ihm liegenden Potentiale angemessen entfalten können. Dies ist nur möglich, wenn uns die vereinbarte Grundhaltung der gegenseitigen Annahme leitet.

Ausblick

Für das Gelingen fortschreitender Integration behinderter Menschen in Salzgitter engagieren wir uns in der Hoffnung, dass die Menschen, die bei uns arbeiten und wohnen, noch mehr als selbständige Mitglieder des Gemeinwesens angenommen werden.

Dazu ist es notwendig, dass viele Menschen die Gelegenheit nutzen, das CJD Salzgitter von innen kennenzulernen. Wir wünschen uns eine stärkere Teilhabe der behinderten Menschen am Leben außerhalb unserer Einrichtung. Dafür setzen wir uns mit unserer Arbeit ein und verpflichten uns, ehrenamtliche Mitarbeit zu fördern, die Familien in unsere Arbeit einzubeziehen sowie Kontakte zu Vereinen, Kirchengemeinden und Nachbarn zu leben.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen die Grundsätze und Ziele dieses Leitbildes in ihrem jeweiligen Arbeitsfeld gemeinsam um.